

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Wetterstation erfaßt Temperatur, Helligkeit und Windgeschwindigkeit. Das Gerät wird an Gebäuden eingesetzt.

Mit Hilfe der ETS (Engineering Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in das Gerät übertragen werden.

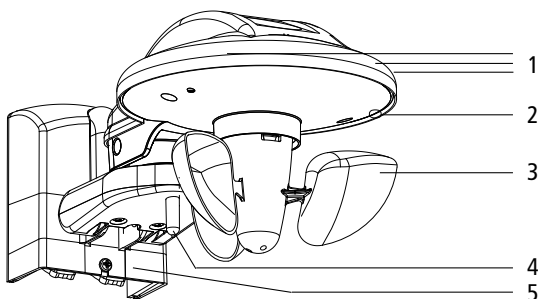
2. Sicherheitshinweise



- Montage ausschließlich von Elektrofachkraft durchführen lassen!
- Für die fachgerechte Verlegung der Busleitungen und die Inbetriebnahme der Geräte die Vorgaben der EN 50428 für Schalter oder ähnliches Installationsmaterial zur Verwendung in der Gebäudesystemtechnik beachten!
Eingriffe und Veränderungen am Gerät führen zum Erlöschen des Garantieanspruches.

Achtung: Eine Markise/Jalousie benötigt zum Einfahren bei Wind einige Zeit. Die Windschwellen unter dem vom Markisen-/Jalousienhersteller angegebenen Wert parametrieren.

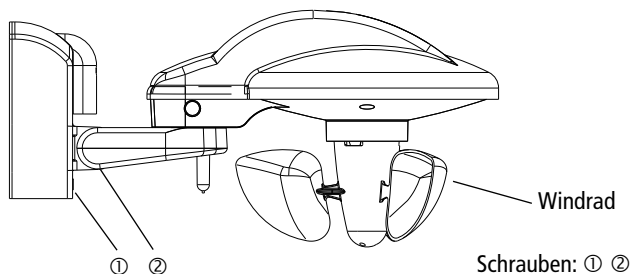
3. Beschreibung



- 1 drei Lichtsensoren (vorne, rechts und links)
- 2 Programmiertaste und Programmier-LED für die physikalische Adresse
- 3 Windrad
- 4 Temperatursensor
- 5 Wandhalter mit Busanschluss (KNX)

4. Montage

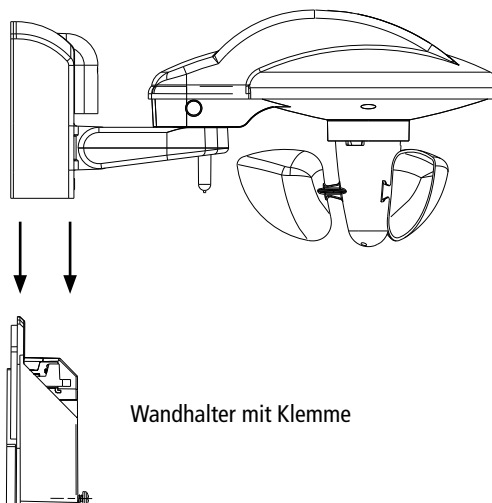
- Den Windsensor nicht im Windschatten montieren.
- Einfallende Schatten (z. B. von Masten usw.) und Lichtreflexe vermeiden.
- Montageposition beachten
– Windrad nach unten



Schrauben: ① ②

Wandbefestigung

- Wandhalter mit den beigelegten Schrauben und Unterlegscheiben (siehe Kap. 5) an der Wand etc. befestigen. Die Unterlegscheiben sind wichtig, um die Schutzart IP 44 zu erreichen.
- Leitungen durch die Gummidichtungen führen und in die Klemmen stecken.
- Schrauben ② lösen.
- Wetterstation von oben in den Wandhalter schieben.
- Schraube ① festziehen.
- Wetterstation waagrecht ausrichten und Schrauben ② festziehen.

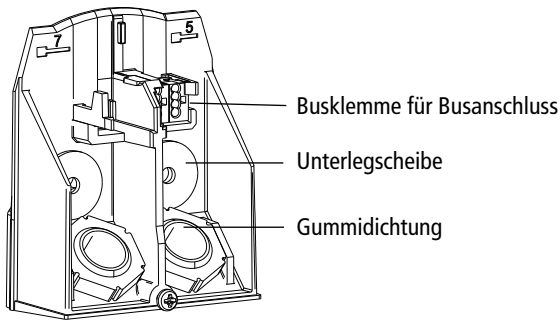


Mast- oder Eckbefestigung

Die Wetterstation kann auch an einem Mast mit der Mast- oder Eckbefestigung angebracht werden (Zubehör 9070380).

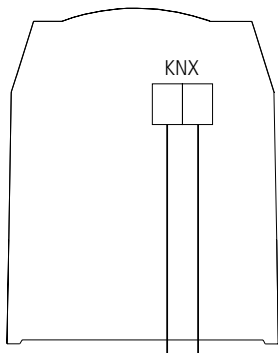
Soll Wind aus allen Richtungen erfasst werden, ist diese Montage empfohlen.

5. Elektrischer Anschluss



Leitungen einführen

- Kabel für den Bus durch die vorgesehene Gummidichtung führen, und die Leitung in die Busklemme stecken.



6. Physikalische Adresse eingeben

- Mit einem Schraubendreher an der Geräteunterseite die Programmier-LED drücken.
Die Programmier-LED leuchtet.
Metedata 140 basic KNX ist im Programmiermodus.

7. Technische Daten

- Busspannung KNX: 21 – 32 V DC
Stromaufnahme KNX-Bus: ≤10 mA
- Zulässige Umgebungstemperatur: –20 °C ... +55 °C
- Schutzklasse: III
- Schutzart: IP 44 nach EN 60529
- Kabel: JSTY 2 x 2 x 0,8 mm (Buskabel)
- Mastbefestigung: Dm 50–60 mm (Zubehör 9070380)
- Windsensor: 2–30 m/s
- Helligkeitssensor (3): 1–100000 Lux
- Temperatursensor: –30 °C bis +60 °C

Die ETS-Datenbank finden Sie unter www.theben.de
Für detaillierte Funktionsbeschreibungen verwenden Sie bitte das KNX-Handbuch.

Theben AG
Hohenbergstr. 32
72401 Haigerloch
DEUTSCHLAND
Fon +49 7474 692-0
Fax +49 7474 692-150

Service
Fon +49 7474 692-369
Fax +49 7474 692-207
hotline@theben.de

Addresses, telephone numbers etc. at
www.theben.de